# CHAISCHTER

ZUM JUBILÄUM 2025

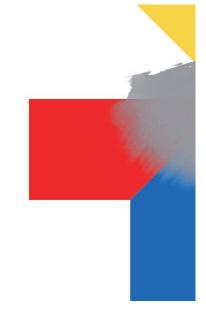
Das Vereinsmagazin der FSG Kaisten



# **TOSHIBA**

Lösungen für Ihr Business

# Effizient. Flexibel. Zukunftssicher.



### **MFP und Drucker**



- Bis zu 90 Seiten/Minute
- A6 bis A3
- Drucken, Kopieren, Scannen,
- Benutzeranmeldung, Verschlüsselung, Zugriffskontrolle
- Energieeffizient, umweltfreundlich konzipiert
- Anbindung an z. B. Google Drive, Dropbox, OneDrive

### **Barcode- und Etikettendrucker**



- Thermodirekt- & Thermotransferdruck
- Auflösung bis zu 600 dpi
- Druckgeschwindigkeit bis zu 355 mm/s
- Druckbreite bis zu 104 mm
- RFID-Unterstützung bei bestimmten Modellen
- Für kleinste, präzise Etiketten geeignet

### **Anwendungssoftware**



- Cloudbasiertes Druckmanagement
- Sichere Druckfreigabe & Benutzerverwaltung
- Papierlose Workflows mit e-BRIDGE Capture & Store
- Automatische Archivierung & **OCR-Erkennung**
- Kostenkontrolle & Nutzungsstatistiken
- Kompatibel mit PC, MFP & mobilen Geräten

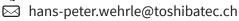


### **Toshiba Tec Switzerland AG**

Hans-Peter Wehrle Sternenhofstrasse 15a 4153 Reinach



061 715 90 82



www.toshibatec.ch



# VORWORT DES PRÄSIDENTEN

ie Feldschützengesellschaft Kaisten (FSG) blickt auf eine eindrucksvolle und traditionsreiche Vergangenheit zurück. Unser Verein steht auf einem starken Fundament: Sportlich erfolgreich, geprägt von echtem Zusammenhalt und getragen von einer grossen, gegenseitigen Hilfsbereitschaft. Immer wieder setzen wir damit Ausrufezeichen -innerhalb wie ausserhalb der Schiesssportwelt.

Ein besonderer Dank gebührt unserem engagierten Vorstand. Mit viel Herzblut und Einsatz trägt er die FSG in eine vielversprechende Zukunft. Das Jubiläumsjahr zeigt eindrücklich, was unsere Gemeinschaft ausmacht.

In unser Jubiläumsjahr gestartet

# "150 JAHRE VEREINSGESCHICHTE - EINE ZAHL, DIE MICH ALS PRÄSIDENT MIT GROSSEN STOLZ ERFÜLLT"

sind wir mit unserer Teilnahme am Kaister Fasnachtsumzug - ein farbenfroher Auftakt in unseren Vereinsfarben, mit eigenem Wagen, der als Bier-Idee entstand und spontan bar gekauft worden war, mit Versli, Konfetti und allem, was dazu gehört.

Gegen Ende des Frühlings durften wir dann gemeinsam mit der Dorfbevölkerung beim Schützenhaus ein grosses Fest feiern. Dabei stand nicht nur die Feier im Mittelpunkt, sondern auch die Präsentation unserer neu installierten elektronischen Trefferanzeige, die im vergangenen Winter modernisiert wurde und zum grössten Teil in Eigenleistung in über 500 Stunden Fronarbeit durch Vereinsmitglieder installiert wurde. Das Fest war deshalb auch ein grosses Dankeschön an alle, die uns immer wieder auf unserem Weg unterstützen.

Im September folgte ein weiteres Highlight: Das Jubiläumsschiessen auf unserer komplett neu eingerichteten Schiessanlage. Mit über 600 Teilnehmern von über 100 Vereinen ein Erfolg auf ganzer Linie und ein Beweis dafür, dass die Schützengemeinschaft sich gegenseitig unterstützt. Nun erfolgt am 4. Oktober der würdige Abschluss unseres 150-Jahr Jubiläums, den wir mit einem offiziellen Festakt im Herzen von Kaisten austragen.

Tradition verbindet, Zukunft begeistert: 150 Jahre FSG Kaisten - das ist gelebte Vereinsgeschichte, das ist Gemeinschaft, das hat Zukunft. Ich danke allen, die mit ihrem Einsatz, ihrer Begeisterung und ihrer Treue diesen Verein zu dem machen, was er ist.

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Thomas Hermann Präsident FSG Kaisten

# TRADITION VERBINDET - ZUKUNFT BEGEISTERT



# INHALT

# **JUBILÄUMSAUSGABE**

03 VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Gedanken zum Festjahr

04 INHALT

**08** HIGHLIGHTS AUS DER VEREINSGESCHICHTE

Meilensteine der letzten 150 Jahre

10 UMBAU DER TREFFERANZEIGE

Modernisierung im Kaister Schiessstand

12 JUNGSCHÜTZEN

Der Schiesskurs als Lebensschule

16 DIE FSG KAISTEN HEUTE

Eine Standortbestimmung

**20** AMBITION

Wie konsequentes Training zum Erfolg führt

22 EINBLICK INS VETERANENWESEN

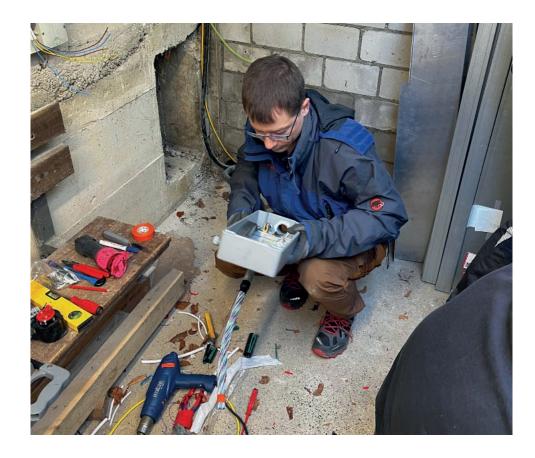
Wo Lebenserfahrung auf Kameradschaft trifft



10

## UMBAU DER TREFFER-ANZEIGE

Mit viel Fronarbeit auf den neusten Stand der Technik







22

## VETERANEN

Unsere Veteranen bewahren Tradition und stärken den Verein mit Kameradschaft und viel Fronarbeit wie hier beim erneuern des Schiesslägers.

# **24** FELDSCHIESSEN 2026

Neue Ideen für bessere Beteiligung

# **26** JUBILÄUMSSCHIESSEN

Ein gelungenes Schützenfest auf der neuen Anlage

# 28 JUBILÄUMSFEST

Kaisten feier mit uns



# **FELDSCHIESSEN 2026**

Es wird diskutiert, ein gemeinsames Feldschiessen zusammen mit den Pistolenschützen in Laufenburg auf die Beine zu stellen.





# Energion.

IBB Energie AG

Aufwärmen und Feuer frei.



# heizen wärmen rebmann

5082 Kaisten Tel. 062 869 90 00 heizen-waermen.ch





# VONTOBEL

Kompetenz im Grünen | Suhr | rvontobel.ch | 062 842 44 36

# ARBEITSSICHERHEIT GMBH

# **IMPRESSUM**

**Herausgeber** Feldschützengesellschaft Kaisten

150jahre@fsgkaisten.ch

Inserate / Sponsoring Feldschützengesellschaft Kaisten

sponsoring@fsgkaisten.ch

**Layout / Druck** Feldschützengesellschaft Kaisten

TOSHIBA e-STUDIO 3015AC

**Medienpartner** Neue Fricktaler Zeitung Fricktaler Medien AG



# DIE HIGHLIGHTS AUS 150 JAHREN VEREINSGESCHICHTE

eit anderthalb Jahrhunderten ist das Schiesswesen fest in der Kaister Dorfkultur verankert. Was 1875 mit zwei engagierten Vereinen begann, entwickelte sich über Generationen hinweg zu einem stabilen Pfeiler des lokalen Vereinslebens. Dieser Artikel wirft einen Blick auf die prägenden Meilensteine der Vereinsgeschichte – von den ersten von Hand gezeigten Scheiben bis zur modernen Trefferanzeige.

1875 - Die Geschichte des Schiesswesens in Kaisten beginnt. Gleich zwei Vereine werden damals gegründet: die Schützengesellschaft Kaisten und der Schützenbund Kaisten. Beide pflegen das Schiesswesen mit grossem Engagement.

1916 - Die beiden Vereine schliessen sich zur heutigen Feldschützengesellschaft Kaisten (FSG Kaisten) zusammen. Erster Präsident wird Emil Bäumlin.

1921 - Früh setzt der Verein auf Technik: Es wird eine Signalanlage mit Telefon installiert - zur damaligen Zeit eine kleine Sensation.

1949 - Der Ausbau der Infrastruktur geht stetig weiter: Der Stand wächst auf zehn Zugscheiben.

1975 - Die FSG Kaisten feiert ihr 100-jähriges Bestehen mit einem grossen Schützenfest. Eine neue Vereinsfahne wird angeschafft noch heute begleitet sie uns an



besondere Anlässe. Walter Sieber wird ihr erster Fähnrich.

1990 - Ein markanter Einschnitt folgt. Die Anlage wird mit viel Eigenleistung grundlegend saniert. Das Schützenhaus, einst ein einfacher Bretterverschlag, wird zur heutigen Schützenstube ausgebaut. Acht von zehn Zugscheiben werden zu elektronischen Scheiben umgerüstet.

1992 - Über 1'000 Schützinnen und Schützen nehmen am Standerneuerungsschiessen teil ein voller Erfolg für den Verein.

2000 - Zum 125-jährigen Jubiläum im Jahr 2000 wird erneut gross gefeiert - mit einem grossen Festzelt und wiederum Im Jubiläumsjahr 2025
ehren wir nicht nur unsere
Vergangenheit, sondern
bauen zugleich an der
Zukunft: modern, offen und
generationenübergreifend.
Denn was uns seit 150
Jahren stark macht,
wird uns auch morgen
begeistern.

über 1'000 Teilnehmenden am Jubiläumsschiessen.

2001 - Im November findet das erste Nachtschiessen statt. Seither ist der stimmungsvolle Anlass – abgesehen vom «Coronajahr» – jedes Jahr ein würdiger Saisonabschluss. Raclette, Stirnlampen, Kälte und Kameradschaft prägen seither die Kaister Novembernächte.

2012 - Ein weiteres Highlight folgt mit dem 29. Aargauer Kantonalschützenfest, das im Fricktal durchgeführt wird – auch Kaisten ist mit dabei. Der Anlass wird ein voller Erfolg und stärkt die Zusammenarbeit in der Region.

2013 - Der aus dem Kantonalschützenfest resultierende Gewinn in den Anbau eines modernen Office-Bereichs investiert.

2018 - Fast der gesamte Vorstand übergibt das Ruder an die nächste Generation - ein grosser Umbruch und ein starkes Zeichen für den Aufbruch in die Zukunft.

2024 - Die elektronische Trefferanzeige, welche seit den 80er-Jahren im Einsatz war, wird durch ein modernes System ersetzt. Der Verein zeigt damit erneut: Innovation und Tradition gehen bei der FSG Kaisten Hand in Hand.

2025 - Wir feiern 150 Jahre Feldschützengesellschaft Kaisten - mit Stolz auf unsere Herkunft und voller Freude auf das, was noch kommt.

Tradition verbindet - und inspiriert
Die Geschichte der Feldschützen
Kaisten ist mehr als eine
Aneinanderreihung von
Jahreszahlen - sie ist gelebte
Gemeinschaft, Anpassung
an technischen Fortschritt,
sportlicher Ehrgeiz und tiefe
Verbundenheit mit unserem Dorf.







Der Weg vom Bretterverschlag zur gemütlichen und modern eingerichteten Schiessanlage mit Schützenstube









Der alte und der neue Vorstand an der GV 2018

Links die alte Steuereinheit der TG 3000 und rechts das neue Modell mit Touchscreen, Thermodrucker und Barcodescanner

# TG 6302

ach rund 30 Jahren treuer Dienste war klar: Die alte Trefferanzeige im Schützenhaus Kaisten entsprach nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Weder Vernetzungsmöglichkeiten noch zeitgemässe Funktionen waren vorhanden - und so reifte im Vorstand der Feldschützengesellschaft Kaisten der Entscheid, in eine moderne elektronische Anlage zu investieren.

Ein solches Projekt ist weit mehr als der Austausch von Geräten. «Die Installation war herausfordernd», erklärt ein Vorstandsmitglied. «Nicht nur, weil die Technik heute viel komplexer ist, sondern auch, weil wir vieles in Eigenleistung umgesetzt haben.» Dabei sei es um mehr gegangen als reine Technik: Vom Rückbau der alten Anlage über neue Stromführungen bis hin zur Einbindung der neuen Anzeige in die Vereinsinfrastruktur - es war ein Kraftakt, der Teamgeist forderte und zugleich stärkte.

Der Aufwand hat sich gelohnt. Schon kurz nach der Inbetriebnahme wurde deutlich: Die neue Trefferanzeige bringt nicht nur mehr Präzision, sondern verändert den gesamten Schiessbetrieb. Schützinnen und Schützen können nun deutlich selbstständiger agieren – ein entscheidender Vorteil insbesondere für die jüngere Generation. «Früher war bei jedem Programmwechsel die Aufsicht gefragt. Jetzt können sich die Schützen ihre Resultate selbst anzeigen lassen und direkt weiterarbeiten.»

Die Akzeptanz im Verein ist gross. Viele empfinden die Umstellung als echte Erleichterung, zumal die Bedienung intuitiv gestaltet ist. Statt Zettel und Stift gibt es jetzt eine moderne Benutzeroberfläche. Die Resultate werden direkt digital gespeichert, Auswertungen sind sekundenschnell möglich - ein Quantensprung im Vergleich zur analogen Vergangenheit.

Neben der technischen Modernisierung zeigt sich ein erfreulicher Nebeneffekt: Die neue Anlage motiviert zum Mitmachen. «Wir haben festgestellt, dass sogar mehr geschossen wird als früher», sagt ein Vorstandsmitglied mit einem Lächeln. Die Begeisterung sei deutlich spürbar - bei Alt und Jung.

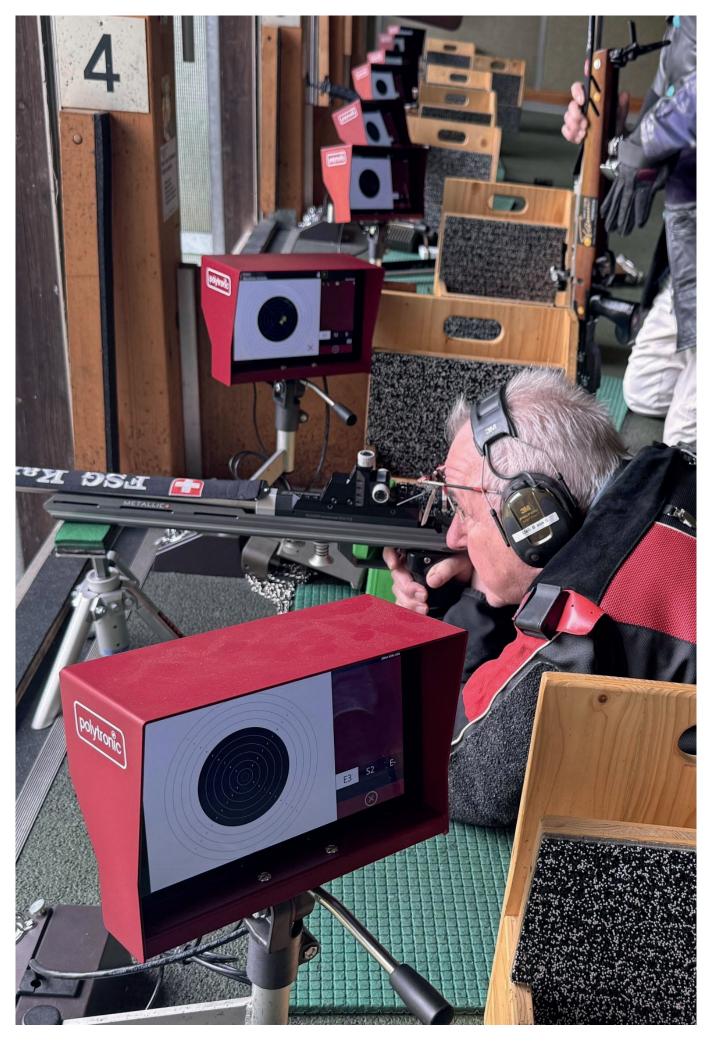
Besonders für die
Nachwuchsförderung ist das
ein Gewinn. Die Jungschützen
arbeiten mit einem System, das
sie intuitiv verstehen – digitale
Technik statt Papierlisten. Das
macht den Einstieg leichter und
senkt die Hemmschwelle. So wird
die nächste Generation Schützen
nicht nur treffsicher, sondern
auch technologieaffin ausgebildet.

Mit der neuen Trefferanzeige ist die FSG Kaisten also nicht nur technisch auf dem neuesten Stand - sie sendet auch ein starkes Signal für die Zukunft des Vereins: Modern, engagiert und bereit, Tradition mit Innovation zu verbinden.

# AUSWERTUNGEN SIND SEKUNDENSCHNELL MÖGLICH

# polytronic

your aim is our target







Unter dem Jubiläumsmotto "Tradition verbindet, Zukunft begeistert" richtet der Verein den Blick nicht nur zurück, sondern bewusst auch nach vorne. Dabei spielt ein Element eine tragende Rolle für den Fortbestand des Vereins und der Tradition: der Jungschützenkurs.

Die Feldschützengesellschaft Kaisten könnte auf viele sportliche Erfolge, auf gepflegte Traditionen oder auf gesellige Anlässe verweisen. Doch keine dieser Säulen würde auf Dauer tragen, wenn nicht junge Menschen den Weg zum Schiesssport finden würden. Hier setzt der Jungschützenkurs an: Er ist nicht nur ein Ausbildungsprogramm im sicheren Umgang mit dem Sturmgewehr, sondern auch Schule fürs Leben.

Für den Verein ist der Kurs zugleich eine Art Herzschlag. Fast alle Vorstandsmitglieder, viele engagierte Helferinnen und Helfer sowie zahlreiche erfolgreiche Schützinnen und Schützen haben ihre Laufbahn als Jungschützen begonnen. Ohne diesen Nachwuchs gäbe es keine Zukunft, ohne diese

Ausbildung keine Kontinuität im Vereinsleben. Denn der Jungschützenkurs vermittelt weit mehr als Technik und Theorie. Wer daran teilnimmt. lernt Eigenschaften, die im Alltag genauso wertvoll sind wie auf dem Schiessstand: Disziplin, klare Regeln, Konzentration, Selbstreflexion, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist: Man trainiert als Gruppe, unterstützt sich gegenseitig und freut sich gemeinsam über Erfolge.

Natürlich kommt im Schiesswesen auch die sportliche Seite nicht zu kurz. Im Kurs werden die Grundlagen vermittelt: korrekte Handhabung, Atemtechnik, Zielerfassung und Auswertung der Resultate. Wer Gefallen findet, kann seine Fähigkeiten nach dem Kurs im Verein weiterentwickeln - bei Trainings, in Wettkämpfen auf Bezirks-, Kantonal- oder sogar nationaler Ebene.

Viele Mitglieder der FSG Kaisten haben genau diesen Weg genommen: vom ersten Schuss im Jungschützenkurs bis hin zu überregionalen Meistertiteln. Die Erfolgsgeschichten belegen eindrücklich, wie wertvoll die Förderung junger Schützinnen und Schützen ist.

Dass der Jungschützenkurs in Kaisten seit Jahren auf hohem Niveau stattfinden kann, ist kein Selbstläufer. Der Bund, respektive das Militär, unterstützt die Kurse mit Leihwaffen und finanziellen Beiträgen. Doch den weitaus grösseren Teil trägt der Verein selbst: Die FSG Kaisten

stellt die zusätzliche Munition für freies Training bereit, leistet die Stichgelder für externe Wettkämpfe erfahrene Mitglieder investieren unzählige Stunden in die Betreuung und Ausbildung der Jugendlichen.

Einen besonderen Stellenwert haben hierbei auch die Sponsoren. Ein wesentlicher Anteil der finanziellen Unterstützung fliesst direkt in die Förderung des Nachwuchses. Damit leisten Unternehmen, Institutionen und private Gönner einen sichtbaren Beitrag zur Zukunftssicherung des Vereins - und damit zur Erhaltung einer 150-jährigen Tradition.

Auch Eltern sprechen immer wieder ihren Dank aus, bietet der Jungschützenkurs doch ihren Kindern eine sichere, bestens betreute Freizeitaktivität bei dem praktisch keine Kosten anfallen. da der Verein alle wesentlichen Aufwendungen trägt und auch Fahrten an externe Schiessen bestens organisiert sind. So können die Jugendlichen wichtige persönliche Fähigkeiten entwickeln, denn der Kurs ist mehr als "nur Schiessen". Er bietet eine Gemeinschaft, ein Umfeld, in dem man ernst genommen wird, Verantwortung übernehmen darf und Erfolge feiern kann.

150 Jahre FSG Kaisten bedeuten 150 Jahre Engagement für Sport, Kameradschaft und gelebter Kultur im Dorf. Doch kein Jubiläum wäre vollständig ohne die Gewissheit, dass es auch in den kommenden Jahrzehnten weitergeht. Genau hier setzt der Jungschützenkurs an: Er ist die Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Tradition und Begeisterung. So manifestiert sich das Jubiläumsmotto auf eindrückliche Weise in der Nachwuchsförderung: "Tradition verbindet, Zukunft begeistert." Denn was vor 150 Jahren begann, lebt durch die heutige Jugend weiter - und wird durch sie in die Zukunft getragen.

# DER KURS IST MEHR ALS NUR SCHIESSEN - ER BIETET GEMEINSCHAFT, EIN UMFELD , IN DEM MAN ERNST GENOMMEN WIRD, VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN DARF UND ERFOLGE FEIERN KANN



# VIELEN DANK ALL UNSEREN SPONSOREN

### Medienpartner

Neue Fricktaler Zeitung, Frick Fricktaler median AG, Rheinfelden

### 5-Sterne-Partner

Scheidegger & Kunz Steinkunst GmbH, Rothrist Toshiba Tec Switzerland AG, Zürich ERNE AG Bauunternehmung, Laufenburg Leuenberger AG Gartenbau, Laufenburg Raiffeisenbank Regio Laufenburg, Kaisten

### 4-Sterne-Partner

R. Vontobel GmbH, Suhr
Bad Rheinfelden AG, Rheinfelden
IBB Energie AG, Brugg
ABAr, Kaisten
AEW Energie AG, Aarau
Appenzeller Alpenbitter AG, Appenzell
Amplifon AG, Frick
Elektro Siegrist AG, Kaisten
Polytronic International AG, Muri
RH Arbeitsicherheit GmbH, Kaisten

### 3-Sterne-Partner

Rebmann AG Heizung, Kaisten
Sehkultur GmbH, Frick
Weinbau Schraner, Kaisten
Blum Waffen, Erlenbach
Böller AG, Frick
J. Rebmann AG, Kaisten
Knecht Mühle AG, Leibstadt
Landi Frila AG, Eiken
Schild Waffen AG, Wallbach
Auto Winter AG, Kaisten
Truttmann Schiess- und Sportbekl. AG, Kriens
Restaurant Rössli, Rothrist

# 2-Sterne-Partner

BASF Schweiz AG, Kaisten
Flexbase, Laufenburg
Mobiliar Versicherung Giuseppe Laneri, Frick
Cube Betriebs GmbH, Sisseln
Insektenschutz Gander, Wölflinswil
Baur Gemüse, Kaisten
Näf Kanalreinigungen AG, Frick
Remo Zaugg GmbH, Kaisten
Stäuble Treuhand, Laufenburg/Sulz
Gasthaus zur Sonne, Ittenthal
Syngenta Crop Protection AG, Kaisten
Restaurant Warteck, Kaisten





Mit Herz am Werk. boeller-holzbau.ch





### Sehkultur GmbH

Hauptstrasse 71, 5070 Frick

TEL 062 871 31 31 FAX 062 871 65 63 info@sehkultur.ch www.sehkultur.ch

sehkultur





ie Feldschützengesellschaft Kaisten präsentiert sich heute als ein aktiver, lebendiger und fest im Dorfleben verankerter Verein. Wer an einem Fest in Kaisten unterwegs ist, kommt kaum an den markanten roten Shirts und blauen Jacken vorbei – ein sichtbares Zeichen dafür, wie selbstverständlich die FSG zum Dorf gehört. Dieser enge Bezug zur Gemeinde ist einer der grossen Erfolgsfaktoren und liegt dem Vorstand besonders am Herzen.

Sportlich bewegt sich der Verein seit Jahren auf einer soliden und erfolgreichen Basis. Ob bei Gruppenschiessen, Teilnahmen an Schiessen in Sektionsstärke oder am traditionellen Bezirksverbandschiessen im Bezirk Laufenburg – die Kaister Schützinnen und Schützen zeigen regelmässig Präsenz. Dabei sind wir recht erfolgreich unterwegs: So erreichen wir regelmässig Podestplätze oder fahren sogar Siege ein. Ob an überregionalen Wettkämpfen wie der Schweizer oder der Aargauer Meisterschaft oder dem Feldstichfinal, es erscheinen immer wieder Namen von Mitgliedern aus Kaisten in den Diplom- oder Medaillenrängen.



"Die nächsten 25 Jahre sind gesichert, und auch das 175-jährige Jubiläum wird man in Kaisten mit Freude, Stolz und grosser Feierlichkeit begehen!" Eines der Dauerthemen für einen Verein wie unseren muss deshalb auch die Nachwuchsarbeit sein. Im Rahmen des Jungschützenwesens erhalten 15- bis 20-Jährige die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit dem Sturmgewehr zu sammeln – manche bereiten sich bewusst bereits auf die Rekrutenschule vor und brillieren dann im Umgang mit der Waffe und mit ihrer Schiessfertigkeit. Dieser Einstieg der Jungen unterstützt auch nachhaltig die Vereinsstärke: Jahr für Jahr stossen drei bis fünf neue Mitglieder zum Verein, mit steigender Tendenz. So zählt die FSG Kaisten heute 135 Mitglieder und gehört damit zu den grösseren Schützenvereinen in der Schweiz.

Neben dem sportlichen Erfolg tragen auch die beliebten Vereinsanlässe wesentlich zur Attraktivität bei. Besonders das für die breite Bevölkerung frei zugängliche Feldschiessen zieht eine grosse Zahl Teilnehmender an. Über 200 Schützinnen und Schützen sind seit Jahren die Regel, was die FSG Kaisten zu den Top-Vereinen im Kanton Aargau macht. Die starke Resonanz zeigt eindrücklich, wie sehr der Verein über das reine Sportschiessen hinaus zu einem festen



SCHIESSSPORT
LEDER- UND STOFFFERTIGUNG
SPORT- UND FREIZEITBEKLEIDUNG





ATELIER



VERKAUFSLADEN

Truttmann Schiess- und Sportbekleidung AG

Luzernerstrasse 94 | CH-6010 Kriens Telefon +41 41 240 99 08 | www.truttmann.ch ÖFFNUNGSZEITEN: **Mi** 08.00–12.00/13.15–19.00 | **Do/Fr** 08.00–12.00/13.15–17.30 **SA** 07.00–11.30 | **Mo/Di** geschlossen

Einfach immer günstig:
Der LANDI Dauertiefpreis

LANDI Laden Eiken | LANDI Laden Gipf-Oberfrick | LANDI Laden Rheinfelden



Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in der Umgebung geworden ist.

Einen besonderen Platz im Vereinsleben nimmt zudem das Nachtschiessen ein, das im letzten Jubiläumsjahr 2000 ins Leben gerufen wurde. Seither hat sich dieser Anlass zu einem wahren Publikumsmagneten entwickelt: Ohne Werbung füllt sich der Belegungsplan für das kommende Jahr schon wenige Wochen nach dem letzten Schiessen zu über siebzig Prozent. Viele Gäste reisen nicht nur wegen des sportlichen Wettkampfs an, sondern auch, um anschliessend bei Raclette und geselligem Beisammensein mitzufeiern – ein Pflichttermin in so manchem Schiesskalender.

Die Organisation des Vereins ruht auf soliden Fundamenten. Alle neun Vorstandssitze sind besetzt, und es gibt sogar weitere Mitglieder, die bereit sind, besondere Aufgaben und zusätzliche Verantwortung zu übernehmen. Ein grosser Helferpool - darunter zahlreiche Meister ihres Handwerks - sorgt dafür, dass Reparaturen, Instandhaltungen oder gar grössere Bauarbeiten in Eigenleistung bewältigt werden können. Eine der grössten Stärken der FSG Kaisten ist dieser enge Zusammenhalt.

So zeigt sich der Verein heute als sportlich erfolgreicher, gut organisierter und fest im Dorf verankerter Bestandteil des Gemeinschaftslebens. Mit Stolz blickt die FSG Kaisten auf ihre Erfolge und ihre lebendige Vereinskultur - und mit Zuversicht in die Zukunft. Der Präsident Thomas Hermann bringt es auf den Punkt: "Die nächsten 25 Jahre sind gesichert, und auch das 175-iährige Jubiläum wird man in Kaisten mit Freude, Stolz und grosser Feierlichkeit begehen!"



ORIGINAL APPENZELLER ALPENBITTER

# SWISS MADE. SEIT 1902.

APPENZELLER.COM





Weizen- und Spezialmühle Getreidesammelstelle



Knecht Mühle AG Oberdorf 123 5325 Leibstadt Tel. 056 247 11 44 info@knechtmuehle.ch www.knechtmuehle.ch

Ein «Körnchen» besser.

# WIE TRAINING,

ei den Feldschützen
Kaisten steht nicht nur das
absolute Spitzenergebnis
im Mittelpunkt, sondern auch
die Freude am Schiesssport,
die Gemeinschaft und das
gemeinsame Erlebnis. Dennoch
gelingt es uns immer wieder,
sowohl mit Einzelschützen
als auch als Verein sportliche
Akzente zu setzen.

Ein besonderes Beispiel dafür ist unser Vereinskollege Alexander Buttazzo. Mit seinem grossen Ehrgeiz und seiner kontinuierlichen Arbeit an sich selbst hat er bereits mehrfach an der Aargauer Meisterschaft Medaillen errungen. Auch auf nationaler Ebene konnte er überzeugen: An der Schweizer Meisterschaft platzierte er sich schon unter den besten acht Schützen - ein Resultat. das höchste Anerkennung verdient. Zudem zählt er beim Feldstichfinal regelmässig zu den Podest-Anwärtern. Alexander zeigt, wie weit man mit Disziplin, Training und Leidenschaft im Schiesssport kommen kann.

Doch auch jenseits individueller Spitzenleistungen dürfen wir als Verein stolz sein. Am Eidgenössischen Feldschiessen gehören wir seit vielen Jahren zu den fünf Vereinen im Kanton, die regelmässig über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mobilisieren – ein eindrückliches Zeichen für unseren Zusammenhalt und unsere Verankerung in der Region. Ebenso erfolgreich nehmen wir

# LEIDENSCHAFT UND KAMERADSCHAFT ZUM ERFOLG FÜHREN

am Bezirksverbandschiessen teil, das jedes Jahr auf einem anderen Schiessstand im Bezirk Laufenburg ausgetragen wird. Seit vielen Jahren dürfen wir uns dort über Podestplätze freuen und unserer Fahne den goldenen Lorbeer umhängen lassen.

Als Präsident und ausgebildeter Trainer liegt mir die sportliche Weiterentwicklung unserer Schützinnen und Schützen besonders am Herzen. Mein Ziel ist es, Grundlagen immer wieder ins Bewusstsein zu rufen: den korrekten Stellungsaufbau, die saubere Atmung, das präzise Zielen, die kontrollierte Schussauslösung sowie die sorgfältige Analyse nach dem Schuss. Wer diese einfachen, aber zentralen Prinzipien beherrscht, kann bereits hervorragende Resultate erzielen.

Ob jung oder alt - jede und jeder von uns profitiert davon, sich regelmässig an die Basis zurückzuerinnern. Denn im Schiesssport gilt mehr als irgendwo sonst: Die kleinen Dinge richtig zu machen, ist der Schlüssel zum grossen Erfolg.

So verbinden wir bei der Feldschützengesellschaft Kaisten sportliche Ambition mit Kameradschaft und Tradition und genau das macht unseren Verein aus.







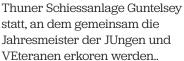


# **VETERANEN**

TRADITION UND KAMERADSCHAFT ALS STÜTZE DES VEREINS Jahrhunderts fanden sich zwei wackere Männer, die sich Sorgen darüber machten, dass immer weniger ältere Schützen aktiv in den Vereinen mitmachten. Ihre feste Meinung war, dass die alten Schützen den Jungen als Vorbild der Kameradschaft und des treuen und andauernden Einsatzes für freiwilliges Schiessen und Wehrwesen erhalten bleiben sollen.

Diese Anstrengungen führten schliesslich im Jahr 1904 zur Gründung des Verbandes Schweizerischer Schützenveteranen. Nach und nach traten verschiedene Kantone diesem Verband bei. Seit langer Zeit wird die Verbindung zu der Jugend gepflegt und gefördert. Der Veteranen-Leitspruch lautet: «Uns zur Freude – der Jugend zum Vorbild». Getreu diesem Motto findet alljährlich im Oktober das JU+VE-Finale in der

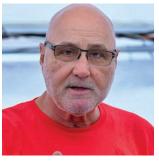




Bereits im Jahr 1910 gründete der Kanton Aargau seinen Veteranenverband VASV, ist also in unserem Jubiläumsjahr bereits 115 Jahre alt. Die 100. Generalversammlung fand bei uns im März 2017 in Kaisten statt. An dieser GV wurde Ueli Bögle in den Vorstand des VASV gewählt. Zusammen mit Andy Bisig (2019) und John Warpelin (2023) sind mittlerweile drei Kaister Veteranen im VASV-Vorstand, John wurde zudem 2024 in den Zentralvorstand VSSV gewählt.

Dem VASV können Schiessende ab dem 60. Lebensjahr, wenn sie in den Veteranenstatus erhoben werden, beitreten. Für einen erschwinglichen Jahresbeitrag kommen sie in den Genuss attraktiver Angebote, bei denen nebst dem Schiessen die gesellige Kameradschaft gepflegt wird.

Und wie sieht es bei der FSG Kaisten aus? Wir Veteranen unterstützen den Vorstand und den Verein bei anfallenden Arbeitseinsätzen, denn fast alle von uns befinden sich im Ruhestand. Nach getaner Arbeit freuen wir uns, bei einem Znüni oder Zvieri und einem kühlen Bier zusammenzusitzen und uns auszutauschen. Wir sind zur Stelle, wenn es Helfer beim Jungschützenkurs braucht, unterstützen den Schützenmeister während der Trainings und sind stets zur Stelle bei den Obligatorischen Übungen. Der Veteranenobmann Andy Bisig organisiert während der Saison die Gegenbesuche bei Vereinen, welche wir an unserem traditionellen Nachtschiessen zu Gast haben. Es gilt: Wer uns besucht, wird auch besucht. Auch unter sich kommen die Veteranen nicht zu kurz: Alljährlich werden zusammen



Unser Ehrenpräsident und Veteranenobmann André Bisig ist der gute Geist des Vereins. Er organisiert, unterstützt, pflegt Kameradschaft, bewahrt Tradition und verkörpert Verlässlichkeit, Erfahrung und Zusammenhalt.

mit den Veteranen der
Talschützen Sulz gemeinsame
Exkursionen unternommen,
mit Firmenführungen,
Museumsbesuchen und der
Besichtigung von spannenden
Institutionen, wobei die
Partnerinnen mit von der Partie
sein können und sich die beiden
Vereine jeweils mit bei der
Organisation abwechseln. Der
Abschluss dieser interessanten
Nachmittage findet immer an
einem Ort statt, wo Leib und Seele
nicht zu kurz kommen.

Zum Schluss noch etwas, das auch für die Jüngeren unter uns gilt. Alt Bundesrat Samuel Schmid hat im Grusswort zum 100-jährigen VSSV-Jubiläum folgende Worte geschrieben: «Wenn ich schiesse, will ich treffen. Wenn ich getroffen habe, dann bin ich zufrieden. Zufrieden darüber, dass das komplizierte Zusammenspiel von mentaler Vorbereitung, von richtiger Atmung und Stellung, von optimaler Beleuchtung und höchster Konzentration funktioniert hat. Und wenn ich mal schlecht treffe? Dann hat sich der Gang ins Schützenhaus halt trotzdem gelohnt. Das ist ja das Schöne am Schiessen: dass es noch viel mehr ist. Distanz zum beruflichen Alltag, Entspannung trotz Spannung, Wohlsein im Kreise von Kameradinnen und Kameraden, ein Bierchen trinken und eine Bratwurst essen. die Gespräche zwischen den Generationen.»



och während des Jubiläumsjahres sind die Augen bereits auf neue Ziele gerichtet. Ein Fixpunkt im Kalender jedes Schützenvereines ist das Feldschiessen, das zum einen der breiteren Bevölkerung offensteht und zum anderen durch Festwirtschaft vor Ort in der gesamten Schweiz ein grosses Publikum und tausende Teilnehmer anlockt. Mit dem benachbarten Verein Stadtschützen Laufenburg ist die FSG Kaisten so bereits ins Gespräch gekommen, um Ideen auszutauschen, wie dieses Ereignis gemeinsam durchgeführt werden kann.

Die Vision: Was heute noch getrennt organisiert wird - das

Gewehr-Feldschiessen auf 300 m bei den Feldschützen Kaisten und das Pistolenschiessen auf 25/50 m bei den Stadtschützen Laufenburg – soll vom 29. - 31.Mai 2026 in einem gemeinsamen Format stattfinden.

Die beiden Austragungsorte, in Sichtweite voneinander, bilden so den Rahmen für ein gemeinsames, historisches Grossereignis, ein regionales Feldschiessen, das die beiden Disziplinen Gewehr und Pistole quasi unter einem Dach vereint – nicht als parallele Wettkämpfe, sondern als gemeinsames Fest für alle Schützinnen und Schützen der Region Fricktal und darüber hinaus. Ein regionales Feldschiessen, das verbindet,

nicht trennt. Das Synergien schafft. Und das dem Schiesssport ein neues Gesicht gibt: modern, offen, kameradschaftlich – aber tief in der Tradition verankert.

Die Vision reicht über den sportlichen Teil hinaus: So sind ein gemeinsames Festzelt, Shuttle-Busse zwischen den Standorten, ein Kombinationswettkampf für Gewehr- und Pistolenschützen, attraktive Preise und kulinarische Angebote aus der Region angedacht. All das soll den Anlass zu einem Treffpunkt für die ganze Region machen.

Auch Firmen, Vereine und Gemeinden aus der Umgebung werden eingebunden. Denn das Feldschiessen 2026 soll nicht nur







### **VEREINSWETTKAMPF**

Jedes Jahr findet am
Feldschiessen in Kaisten ein
Gruppenwettkampf für Dorfvereine
und Gelegenheitsschützen
statt. Die besten 3 Gruppen und
zusätzlich 2 ausgeloste Teams
erhalten Preise im Wert von über
CHF 1000.-.

Schiesssport zugänglich machen
- es soll die Verbundenheit im
Fricktal stärken.

Was dieses Projekt so besonders macht, ist die gemeinsame
Haltung beider Vereine: Wir glauben an die Kameradschaft über Vereinsgrenzen hinweg, wir wollen den Schützen-Nachwuchs für beide Disziplinen begeistern, wir zeigen, dass der Schiesssport offen, sicher und zusammenführend sein kann und wir beweisen, dass Tradition

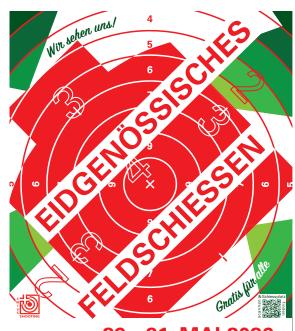
begeistert, wenn sie mit frischen Ideen verbunden wird.
Die ersten Gespräche sind geführt, das Feuer ist entfacht.
Jetzt gilt es, diese Vision gemeinsam mit den Mitgliedern, Behörden, Partnern und Freunden des Schiesssports zu konkretisieren, zu planen und umzusetzen.

Mit Leidenschaft, Sorgfalt und dem Mut, Neues zu wagen – auf der Grundlage von fast 150 Jahren Schützentradition in Kaisten.

# **UNSERE MEDIENPARTNER**

# **NEUE FRICKTALER ZEITUNG**





29.-31. MAI 2026

JUBIL SCHIE

it dem Jubiläumsschiessen 2025 setzte die Feldschützengesellschaft Kaisten ein starkes Zeichen im Jubiläumsjahr ihres 150-jährigen Bestehens. Insgesamt 605 Schützinnen und Schützen aus 102 Vereinen fanden den Weg nach Kaisten und machten den Anlass zu einem eindrücklichen Treffen der Schützenfamilie.

Für die FSG Kaisten war das Jubiläumsschiessen weit mehr als ein sportlicher Wettkampf: Es markierte zugleich die Premiere der neuen Polytronic-Anlage TG 6302 im Rahmen eines offiziellen Wettbewerbs. In Kombination mit der Auswertungssoftware Winfire 5 der Firma Codingfarm aus Boswil kam erstmals eine moderne Cloud-Lösung zum Einsatz. Diese überzeugte durch ihre schnelle, effiziente und benutzerfreundliche Bedienung. Selbst kleinere Anpassungen konnten während des laufenden Betriebs vorgenommen werden. Die anfängliche Nervosität wich rasch der Zuversicht - die neue Infrastruktur bestand ihre Feuertaufe mit Bravour.

Eine sichtbare Weiterentwicklung gegenüber früheren

Austragungen war das neu angeschaffte, deutlich grössere Materialzelt. Es erwies sich als wertvolle Investition und bot den Schützinnen und Schützen grosszügig Platz, um ihre Ausrüstung während des Anlasses sicher und bequem zu deponieren.

Beim Jubiläumsstich zeigten die Teilnehmenden beeindruckende Leistungen: Den Sieg holte sich Plazi Giusep Cadruvi aus Ruschein GR mit 99 Punkten, dicht gefolgt von Karl Plüer (Möhlin) und Gottfried Thommen (Hemmiken) mit je 98 Punkten. Besonders erfreulich: Auch Schützen der FSG Kaisten konnten vorne mitmischen. So erreichte Thomas Hermann

mit 97 Punkten Rang 13, und Alexander Buttazzo klassierte sich auf Rang 45.

Besonders geschätzt
wurde die Naturalgabe des
Jubiläumsstiches: ein graviertes
Käsebrett mit Victorinox-Messer
und einem Stück würzigem
Appenzeller Käse. Damit
verband die FSG Kaisten auf
gelungene Weise Tradition,
Qualität und einen bleibenden
Erinnerungswert.

Auch abseits des Schiessstandes herrschte reger Betrieb: Die Festwirtschaft war durchgehend gut besucht und bot mit Grillwürsten, Steaks und Pommes eine bewährte Auswahl, die bei Gästen und Teilnehmenden



Der Blick in unser neues Materialzelt. Auch bei schlechtem Wetter bieten wir einen sicheren und trockenen Platz für Sportgerät und Material.



gleichermassen gut ankam.
Viele Dorfbewohnerinnen
und Dorfbewohner kehrten
ebenfalls ein. So präsentierte sich
unser Schützenhaus während
des Anlasses als lebendiger
Treffpunkt für alle.
So wurde das Jubiläumsschiessen
2025 zu einem rundum
gelungenen Anlass: sportlich
durch starke Leistungen und
eine erfreulich hohe Beteiligung,
organisatorisch durch die
erfolgreiche Premiere der

neuen Anlage und die moderne Auswertung, und gesellschaftlich durch viele schöne Begegnungen im Kreis der Schützenfamilie.

Mit diesem Anlass hat die FSG Kaisten gezeigt, dass sie auf 150 Jahre Tradition zurückblicken kann und gleichzeitig bestens für die Zukunft gerüstet ist, ganz im Sinne des Jubiläumsmottos: "Tradition verbindet – Zukunft begeistert."

Die Jubiläums-Gabe - ein graviertes Schneidbrett und ein Victorinox-Messer und ein Stück Appenzeller Extra - kam bei unseren Gästen besonders gut an.









as Jubiläumsfest der Feldschützen Kaisten vom 7. Juni 2025 bleibt vielen Besucherinnen und Besuchern in bester Erinnerung - trotz schlechtem Wetter entwickelte sich der Anlass rasch zu einem stimmungsvollen Dorffest. Zahlreiche Gäste aus Kaisten, aber auch Gäste befreundeter Vereine sorgten für ein lebendiges Miteinander und zeigten die Verbundenheit mit der Kaister Feldschützengesellschaft

Während draussen noch Regen fiel, wurde das Festzelt zum Herzstück des Jubiläumsfestes. Die Stimmung war von Beginn an herzlich und ausgelassen – das Wetter rückte die Gemeinschaft sogar noch stärker in den Vordergrund. Dank dem Einsatz der Vereinsmitglieder, der Kaister Bevölkerung und vieler engagierter Helferinnen und Helfer fühlten sich die Gäste von Anfang an bestens aufgehoben.

Ein besonderer Anziehungspunkt war die Ausstellung im Schützenhaus, die spannende Einblicke in die Geschichte und Gegenwart der Feldschützen bot. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, Trophäen, Exponate und Erinnerungsstücke zu bestaunen und sich von engagierten Vereinsmitgliedern fachkundig durch die Ausstellung führen zu lassen. Auch für die Unterhaltung der jüngeren Gäste war gesorgt: Ein riesiger Sandkasten, eine Hüpfburg und Dartwerfen nach «Schützen-Art» waren trotz des

Regens bestens besucht und sorgten dafür, dass auch die Kinder ihren Spass hatten.

Für das leibliche Wohl sorgten eingespielte Teams in der Schützenstube, an den Essensständen und an der Bar: Es gab Kaffee und Kuchen, saftige Burger von Speisi's Burger Treff und knusprige Pizza von Pizza Casareccio aus Frick. Am Abend wurde das
Festzelt dann zur Bühne für Tom
Bühler aus Herznach, der mit
seinem abwechslungsreichen
Musikprogramm für beste
Unterhaltung sorgte. Tanz,
Gesang und gute Laune
prägten einen stimmungsvollen
Abschluss des Festtages.

Das Jubiläumsfest zeigte einmal mehr, dass die Feldschützen Kaisten weit mehr sind als ein Schützenverein. Sie sind Teil des Dorflebens, ein Ort der Begegnung und des Miteinanders. Das Fest mit Ausstellung, Kinderangeboten, Festwirtschaft, Musik und Geselligkeit bot Gelegenheit, Kontakte zu pflegen, Erinnerungen zu teilen und gemeinsam in die Zukunft zu blicken.













# Ihr Elektro-Partner vor Ort

**Elektro Siegrist AG** 

5082 Kaisten, +41 62 869 70 70, www.siegrist-elektro.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der Burkhalter



Von A wie Automobilfachmann/-frau Fachrichtung Nutzfahrzeuge und B wie Baumaschinenmechaniker\*in über M wie Maurer\*in und S wie Strassenbauer\*in bis zu Z wie Zeichner\*in Fachrichtung Ingenieurbau findest du bei uns eine Ausbildung, die zu dir passt.

Starte deine Ausbildung bei ERNE – wir freuen uns auf dich!





ERNE AG Bauunternehmung | 5080 Laufenburg